

Fair Trade Point. Check.



- Ein Team bilden (Freunde fragen, Rundmails, Plakate, Flyer etc.)
- Verbündete und Kooperationspartner suchen (Lehrer, Eltern etc.)
- Absprachen mit Lehrern/-innen und Schulleitung treffen
- Zeiten und Orte klären: Wo, wann und wie lange ...
- Prüfen ob der Schulkiosk oder die Cafeteria einverstanden sind
- Kontakt mit dem lokalen Weltladen aufnehmen
- Verhandlung mit dem Weltladen (Vorgehen und Details klären)
- Werbung machen! (Plakate und Flyer, Begleitaktionen wie faires Frühstück, Musik, Ausstellung, Diskussionsrunde etc.)
- Infomaterial zum Fairen Handel besorgen
- Den Fair Trade Point eröffnen, fair handeln, etwas für eine gerechtere Welt tun und eine gute Zeit haben
- Das Projekt dokumentieren, Fotos für Pressearbeit machen
- Am Ende das Projekt mit dem Weltladen abrechnen
- Den Erfolg feiern und den Gewinn sinn- und lustvoll einsetzen: für weitere wunderbare Aktionen!

grafik: www.24zwoelf.de



Weitere Infos zum Fair Trade Point bekommt Ihr hier:
Weltladen-Dachverband
Karmeliterplatz 4
55116 Mainz
Tel. 06131 - 68907-80

Weltläden vor Ort findet Ihr hier: www.weltladen.de

Weiterlesen „Schul-Weltladen. Eine Handreichung für Schüler und Schülerinnen.“ Könnt Ihr für 15 Euro plus Porto beim Weltladen-Dachverband unter dem Stichwort „Schülerpaket“ bestellen.

FAIR TRADE POINT

FAIR TRADE POINT
> JETZT WIRD GEHANDELT!



Fair Trade Point. Jetzt wird gehandelt!

Du hast davon gehört, unter welchen Bedingungen viele Menschen im „Süden“, in Afrika, Asien und Lateinamerika leben und arbeiten müssen? Und Du findest das überhaupt nicht gut? Und Du möchtest etwas tun? **Jetzt wird gehandelt!**

Der **Fair Trade Point** (FTP) ist eine wunderbare Möglichkeit, etwas für die Arbeits- und Lebensbedingungen von Menschen im Süden und etwas für das Bewusstsein der Menschen hier im Norden zu tun. Der Fair Trade Point ist ein mobiler Verkaufsstand für **fair gehandelte Produkte**, die unter guten Bedingungen von den Kleinbauern und Handwerkern im Süden hergestellt wurden. Kaffee, Tee, Schokolade, Fußbälle und vieles mehr. Dinge die Du im Weltladen in deiner Nähe kaufen kannst. Oder die Du verkaufen kannst: In einem Fair Trade Point, zusammen mit Freunden, Mitschülern/-innen, Mitstudierenden. In Jugendzentren, in der Schulen oder an der Uni.

Und das geht so: Ihr fragt in Eurem Weltladen vor Ort, ob Euch ein FTP zur Verfügung gestellt werden kann und ob Ihr die fairgehandelten Produkte mit Rabatt und auf Kommission dort erhalten könnt. Und dann verkauft Ihr diese Waren im FTP an einem Ort Eurer Wahl.

Und alle haben was davon: Die Erzeuger/-innen im Süden können über den Fair Trade Point und mit Eurer Unterstützung mehr Produkte verkaufen und so ihren Lebensstandard verbessern. Immer mehr Menschen im Norden lernen den Fairen Handel kennen und können aktiv werden: Indem sie bei Euch einkaufen und indem sie sich informieren. Über das Infomaterial am Stand oder in einem Gespräch mit Euch.

Und Ihr? **Ihr macht viele gute Erfahrungen:** Mit anderen Menschen, mit dem Handeln und was so dazu gehört und mit der Globalisierung. Und mit dem verdienten Geld organisiert Ihr dann weitere Aktivitäten eurer Wahl.



Das Team

Die bisherigen Erfahrungen zeigen: Am besten geht es mit mindestens acht Leuten: Einer offenen Gruppe mit

Jungen und Mäd-

chen aus verschiedenen Altersgruppen (damit es auch weitergeht, wenn einer mal die Schule verlässt ...) Ihr könnt auch Lehrer/innen um Unterstützung bitten. Und wie kommt das Team zusammen? Zum Beispiel durch Gespräche und Rundmails, Plakate und Flyer, Anzeigen und Berichten in der Schülerzeitung oder auf der Schulhomepage ... Euch fällt schon etwas ein!



Der Stand

Der Fair Trade Point selbst ist ein professionell gestaltetes Verkaufsmöbel, das Euch der Weltladen zur

Verfügung

stellt. Sollte der Weltladen

in eurer Nähe noch

keinen Fair Trade Point haben, ist Eigeninitiative gefragt: Versucht zusammen mit dem Weltladen ein Sponsoring für den 1200 Euro teuren Stand zu organisieren: Bei lokalen Unternehmen, beim Förderverein der Schule oder bei Eltern! Oder denkt Euch eine gute Aktion aus!



Der Handel

Die Erstausrüstung mit Produkten stellt Euch der Weltladen in eurer Nähe „auf Kommission“ zur Verfügung. Ihr bezahlt also erst anschließend den Wert der Waren, die Ihr tatsächlich verkauft habt und unverkaufte Waren könnt Ihr zurückgeben. Für Euch entstehen keine anfänglichen Kosten. Und Ihr bekommt Rabatte vom Weltladen (die Höhe müsst Ihr selbst aushandeln) und könnt so durch

den Verkauf Geld für die Klassenkasse oder für weitere gemeinsame Aktivitäten einnehmen. Ein FTP zahlt sich immer aus!



Die Wirkungen

Und wer profitiert vom Fair Trade Point? Alle: Die Situation von Bäuer/innen und Handwerker/innen in Afrika, Asien und Lateinamerika wird durch den Vertrieb von fair gehandelten

Produkten verbessert. Die Weltläden erhalten mit jedem FTP einen neuen Vertriebskanal und können vor Ort über Fairen Handel informieren.

Und Ihr betreibt nachhaltige Entwicklungspolitik und eignet Euch Fähigkeiten

für die Zukunft an: Know-how in Verkauf, Werbung, Entwicklungspolitik und globalen Themen. Und Ihr erhaltet ein Zertifikat, das diese Fähigkeiten bestätigt.

